

# 10. ECR-Tag

## Die Macher der Zukunft kooperieren

Organisation:



3./4. September 2009, ICD Dresden

Das komplette Programm im Innenteil: 2 Tage Kongress, 8 Fach-Foren und 2 Workshops auf einen Blick!

## Große Bühne für Zukunftsstrategien

Unter anderem mit:



Harry Brouwer, Chairman Unilever Deutschland - Österreich - Schweiz, Unilever Deutschland GmbH  
Erich Harsch, Vorsitzender der Geschäftsführung, dm-drogerie markt GmbH & Co. KG  
Gert Schambach, Mitglied des Vorstands, EDEKA Aktiengesellschaft  
Dr. Friedrich Stara, Mitglied der Geschäftsführung, Henkel AG & Co. KGaA  
Roger Ulke, Vorstandssprecher, KONSUM DRESDEN eG  
Dr. Werner Wolf, Sprecher der Geschäftsführung, Bitburger Braugruppe GmbH

Prominente Gastredner:



Wolfgang Clement,  
Bundesminister für  
Wirtschaft und Arbeit  
a. D.



Dirk Müller,  
Börsenexperte  
(„Das Gesicht der  
Frankfurter Börse“)

Top-Thema Kooperationen:

## Fitmachen für die Zukunft!

ECR-Abend in Dresden: „Sachsen genießen“

## Networking à la carte!

1.300 Teilnehmer  
500 Unternehmen  
90 Referenten  
40 Aussteller

# Die Zukunft beginnt jetzt!

Gerade in wirtschaftlich bewegten Zeiten ist es für Unternehmen besonders wichtig, sich nachhaltig aufzustellen. Wer bereits auf Kooperationen und Vernetzung mit seinen Geschäftspartnern gesetzt hat, erlebt die Vorteile jetzt täglich aufs Neue.

Der 10. ECR-Tag zeigt Ihnen, worauf es ankommt: Erfahren Sie mehr über zukunftsweisende Kooperationen zwischen Industrie, Handel sowie Dienstleistung und auf welche Herausforderungen sich alle Beteiligten an der Wertschöpfungskette einstellen müssen. Denn die Zukunft beginnt jetzt!

## Value Chain 2016: Wertschöpfung in neuen Dimensionen

Demografischer Wandel, ökologische Veränderungen und technologische Entwicklung schaffen neue Rahmenbedingungen für die Wertschöpfung von heute und morgen. Diese Herausforderungen zu erkennen und die Chancen für die notwendige Neuausrichtung der Unternehmen zu nutzen, ist Ziel der Initiative zur Value Chain 2016.

In kurzen Impulsvorträgen beleuchten namhafte Experten drei zentrale Herausforderungen für die Wirtschaft:



Den Konsumenten von heute und morgen vergleicht Stephan Grünewald (Geschäftsführender Gesellschafter, rheingold Institut für qualitative Markt- und Medienanalysen GmbH & Co. KG) und schildert die Konsequenzen für Handel und Industrie.



Die ökologische Herausforderung und die Notwendigkeit eines nachhaltigen Managements von „Grünen Supply Chains“ erläutert Dr. Michael Arretz (Managing Director, Sustain Consulting GmbH).



Die technologischen Veränderungen und ihren Einfluss auf das Konsumentenverhalten umreißt Stefan Tweraser (Country Director Sales, Google Germany GmbH)

Direkt im Anschluss diskutieren Unternehmenslenker aus Industrie und Handel, wie sie ihre Unternehmen auf die Märkte von morgen ausrichten und welche Bedeutung kooperative Strategien und die Anwendung von Standards für die zukünftige Wertschöpfungskette haben.

## Erfolgsfaktor Nachhaltigkeit

Ökologische Einflussfaktoren, Verknappung von Rohstoffen und Energieträgern sowie ein gestiegenes Umweltbewusstsein der Verbraucher erfordern zunehmend nachhaltige Beschaffungskonzepte.



Franz Speer (Corporate Director International Sales Unit, Henkel AG & Co. KGaA) legt dar, wie logistische Lösungen unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten zu bewerten sind.



Das REWE Tropenprojekt in Zusammenarbeit mit Chiquita ist das Thema von Dirk Knollmann (Bereichsleiter Category Management + Einkauf Frische Vollsortiment National REWE Zentral AG) und George Jaksch (Senior Director of Corporate Responsibility and Public Affairs, Chiquita International S.G.). Gemeinsam berichten sie über ihre Erfolge im Umweltschutz und bei der Verbesserung sozialer Standards in Panama.



Den „Carbon Footprint“ erläutert Dr. Kathrin Hesse (Projektleiterin Umwelt und Ressourcenlogistik, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML) und analysiert Ziel und Zweck der Kennzeichnung am Beispiel ausgewählter Produktverpackungen.

## „Tante Emma reloaded“: Erfolg mit innovativen Flächenkonzepten

Dass auch auf kleiner Fläche große Wirkung erzielt werden kann, zeigen drei Erfolgsgeschichten aus dem Einzelhandel:



Petra Schumann (Vorstandssprecherin, Konsumgenossenschaft Leipzig eG) berichtet über das neue Konzept des Konsum Leipzig, der auch auf kleiner Fläche mit besonderem Ambiente und verbesserter Einkaufsqualität erfolgreich ist.



Als „moderne Tante Emma“ versteht sich Anton Kerler (Geschäftsführender Gesellschafter, Fresh'n'Friends), der mit seinem speziellen Kleinflächenkonzept wachsende Erfolge erzielt.



„Darf es auch etwas weniger sein?“ fragen Jörg Hieber (Geschäftsführer, Hieber's Frische Center KG) und Fritz Jambor (Vertriebsleiter, Bedford Fleischwaren GmbH & Co. KG) und zeigen, wie sich mit weniger präsentierter Ware mehr Umsatz generieren lässt.

## Wirtschaftspolitik im Fokus



Wenige Wochen vor der Bundestagswahl analysiert Wolfgang Clement (Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit a. D.) die aktuellen politischen Rahmenbedingungen und schildert aus seiner Sicht, was die Wirtschaft wirklich braucht.

### CEO-Diskussionsrunde:

Harry Brouwer (Chairman Unilever Deutschland - Österreich - Schweiz, Unilever Deutschland GmbH), Erich Harsch (Vorsitzender der Geschäftsführung, dm-drogerie markt GmbH & Co. KG), Gert Schambach (Mitglied des Vorstands, EDEKA Aktiengesellschaft), Dr. Friedrich Stara (Mitglied der Geschäftsführung, Henkel AG & Co. KGaA), Roger Ulke (Vorstandssprecher, KONSUM DRESDEN eG), Dr. Werner Wolf (Sprecher der Geschäftsführung, Bitburger Braugruppe GmbH)

Die Macher von morgen:

# kooperativ, innovativ, effektiv

Die Wertschöpfung der Zukunft verlangt nach einem ganz besonderen Unternehmertypus: Der Manager von morgen ist offen für Kooperationen und teilt Informationen mit anderen. Unternehmensübergreifende Zusammenarbeit und vernetzte Prozessketten zur Erfüllung von Verbraucherwünschen sind der Schlüssel zum Erfolg.



Wie Kooperationen entscheidend dazu beitragen, Krisen zu begegnen, Innovationen zu fördern und Prozesse zu optimieren, schildert Harry Brouwer (Chairman Unilever Deutschland - Österreich - Schweiz, Unilever Deutschland GmbH).



Petra Mostberger (Leiterin Supply Chain Management, dm-drogerie markt GmbH & Co. KG) und Daniel Pape (Key Account Manager, DHL Freight GmbH) berichten darüber, wie Kooperation in der Beschaffungslogistik gelebt wird, welchen Herausforderungen zu begegnen ist und über gemeinsame Erfolge.



Unter dem Stichwort „Supply Network Operation“ stellt Bernd Röttgen (Customer Logistics Manager D-A-CH, Procter & Gamble Service GmbH) die kooperative Neuausrichtung auf die Erfordernisse der Value Chain 2016 vor.

Topaktuelle Studien und Trends 2009:

# Menschen und Märkte im Jahr der Krise

Was bedeutet die Wirtschaftskrise für den Konsum und das Einkaufsverhalten? Und welche Konsequenzen ergeben sich für Handel und Hersteller? Zwei topaktuelle Studien zeigen die Trends für das Krisenjahr 2009:



Thomas Bachl (Managing Director GfK SE, Division GfK Panel Services Deutschland) analysiert die Auswirkung der Wirtschaftskrise auf das Konsumverhalten und umreißt die Anforderungen an ein erfolgreiches Marketing.



Über das Vertrauen der Konsumenten in Retail Brands und was Händler und Hersteller daraus lernen können, berichtet Dr. Thomas Rotthowe (Vorstand, Gruppe Nymphenburg Consult AG).

ECR Award:

# Der Preis der Besten



Bereits zum siebten Mal wird der ECR Award verliehen. In den Kategorien „Einzelunternehmen“, „Unternehmerpersönlichkeit“ und „Unternehmenskooperation“ wird die beste Managementleistung für den Verbraucher durch eine hochkarätige Jury ausgezeichnet.



Jörg Pretzel (Geschäftsführer, GS1 Germany GmbH) präsentiert die diesjährigen Preisträger des ECR Awards. Anschließend stellen die beiden Gewinner in der Kategorie „Unternehmenskooperation“ ihre ausgezeichneten Projekte ausführlich vor.

Die Jury des ECR Award 2009

**Gerhard Berssenbrügge** (Vorsitzender des Vorstands, Nestlé Deutschland AG), **Thomas Bruch** (Geschäftsführender Gesellschafter, GLOBUS SB-Warenhaus Holding GmbH & Co. KG), **Béatrice Guillaume-Grabisch** (Germany Business Unit President, Coca-Cola GmbH), **Michael J. Kolodziej** (Mitglied der Geschäftsführung, dm-drogerie markt GmbH & Co. KG), **Dr. Gerd Krampe** (Geschäftsführender Gesellschafter, Unternehmensberater), **Prof. Dr. Helmut Merkel** (Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates von GS1 Germany GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates, IM+C AG), **Dr. Heinz Müller** (Vorsitzender des Aufsichtsrates von GS1 Germany GmbH, Geschäftsführer, Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH), **Jörg Pretzel** (Geschäftsführer, GS1 Germany GmbH), **Prof. Dr. Werner J. Reinartz** (Direktor, Institut für Handelsforschung an der Universität zu Köln), **Martina Sandrock**, **Michael Schellenberger** (Geschäftsführer der Verlagsgruppe Deutscher Fachverlag GmbH), **Josef Schmidt** (Geschäftsführer, Solution Management + Consulting Saarbrücken GmbH),

**Dr. Reinhard Schütte** (Finanzvorstand, EDEKA AG), **Klaus Seeger**, **Dr. Wolf Wagner** (Geschäftsführer & Partner, KSA Kurt Salmon Associates GmbH), **Wolfgang Winter** (Mitglied der Geschäftsführung, PostLogistics AG)

# Früh-Registrierung

Mittwoch, 2. September 2009, 17:00 - 20:00 Uhr

Bereits am Vorabend des ECR-Tags haben Sie die Gelegenheit, sich als Teilnehmer registrieren zu lassen und Geschäftspartner zu treffen.



# Programm: 4. September 2009

## Plenum 4. September 2009

09:00 Uhr	<b>Wake-up Call: Das aktuelle Finanzmarktgeschehen und die Folgen für die Wirtschaft</b> <i>Dirk Müller, Börsenexperte („Das Gesicht der Frankfurter Börse“)</i>	14:30 Uhr	<b>Supply Network Operation – kooperative Neuaustrichtung auf die Erfordernisse der Value Chain 2016</b> <i>Bernd Röttgen, Customer Logistics Manager D-A-CH, Procter &amp; Gamble Service GmbH</i>
09:30 Uhr	<b>Das REWE Tropenprojekt – Nachhaltigkeit in Kooperation mit Chiquita</b> <i>Dirk Knollmann, Bereichsleiter Category Management + Einkauf Frische Vollsortiment National, REWE Zentral AG; George Jaksch, Senior Director of Corporate Responsibility and Public Affairs, Chiquita International S.G.</i>	14:50 Uhr	<b>Politische Rahmenbedingungen – was die Wirtschaft wirklich braucht</b> <i>Wolfgang Clement, Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit a. D.</i>
10:00 Uhr	<b>Kleine Fläche, große Wirkung</b> <i>Petra Schumann, Vorstandssprecherin, Konsumgenossenschaft Leipzig eG</i>	15:35 Uhr	<b>Zusammenfassung und Verabschiedung</b>
10:30 Uhr	Kaffeepause/ECR-Marktplatz und ECR-Village	15:40 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>
11:00 Uhr	<b>Foren</b> (siehe unten)		
13:00 Uhr	Mittagspause/ECR-Marktplatz und ECR-Village		



Romald Heuvelmans



Jörg Hieber



Marco Hill



Prof. Dr. Arnd Huchzermeier



Stefan Jacoby



Fritz Jambor



Rainer Jilke



Sven Jürgens



Jürgen Mattulke



Henrik Schoppe



Michael Seisoff

## Foren 4. September 2009

<b>Forum</b>	<b>Verpackung</b> Alles drauf, noch mehr drin – was Produktverpackungen im ECR-Prozess leisten	<b>Forum</b>	<b>Technologien + Standards</b> Up to date – zukunftsweisende Lösungen für den Daten- und Informationsaustausch
11:00 Uhr	Einführung durch den Moderator <i>Frank Zimmermann, Customer Service Development Manager, Unilever Deutschland GmbH</i>	11:00 Uhr	Einführung durch den Moderator <i>Christian Przybilla, Senior-Projektmanager eBusiness, GS1 Germany GmbH</i>
11:10 Uhr	Gut verpackt – Reduzierung von Inventurdifferenzen durch manipulationssichere Verpackungen <i>Robert Spevak, Konzernrevision, bauMax AG</i>	11:10 Uhr	Einführung von EDI-Standards in der Bio-Branche <i>Peter Knopp, Bereichsleiter Handel, dennree GmbH; Sabine Bonenkamp, Projektmanagerin EDI, dennree GmbH; Michael Brombach, Director Sales, SA2 Worldsync GmbH</i>
11:35 Uhr	Think twice! Shelf Ready Packaging auf den Punkt gebracht <i>Rainer Bock, Director Category Management &amp; Trade Marketing, Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH</i>	11:35 Uhr	EDI im Umfeld von Archivierung, XML und Web-Services <i>Dr. Dietmar Giljohann, GBS, Procter &amp; Gamble Service GmbH</i>
12:00 Uhr	Ziel + Zweck des Carbon Footprint am Beispiel ausgewählter Produktverpackungen <i>Dr. Kathrin Hesse, Projektleiterin, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML</i>	12:00 Uhr	Produkte + Marken schützen – Serialisierung und RFID als wirksamer Schutz gegen Plagiate <i>Markus Weinländer, Leiter Marketing Competence Center RFID, Siemens AG; Sabine Kläser, Projektmanagerin, GS1 Germany GmbH</i>
12:25 Uhr	Optimierung der Wertschöpfungskette im Biersegment: Mehrwert für Handel, Industrie und Verbraucher <i>Oliver Quast, Commercial Director International, Logipack Partner GmbH &amp; Co. KG; Ulrich Schmidt, Leiter Innovationsmanagement, InBev Germany Holding GmbH</i>	12:25 Uhr	Der Mehrwert des Aktionswarencockpits <i>Maik Behnke, Abteilungsleiter Konzernprozessmanagement, Edeka Minden-Hannover IT-/logistic service GmbH; Sven Wirwich, kaufm. Angestellter Zentraler Dienst Lager, Edeka Minden-Hannover IT-/logistic service GmbH; Nicole Hossner, Consulting Sales Business Technology @Retail, SAP Deutschland AG &amp; Co. KG</i>
12:50 Uhr	Zusammenfassung durch den Moderator	12:50 Uhr	Zusammenfassung durch den Moderator
<b>Forum</b>	<b>Category Management</b> Sortimente, Promotions, Warenpräsentation – erfolgreiche Verbraucheransprache durch Kooperation	<b>Forum</b>	<b>Logistik II</b> Produktivitätspotenziale in der Filiallogistik
11:00 Uhr	Einführung durch den Moderator <i>Alexander Strehlau, Sortimentsmanager Marketing &amp; Beschaffung, dm-drogerie markt GmbH &amp; Co. KG</i>	11:00 Uhr	Einführung durch den Moderator <i>Dr. Harald Gerking, Inhaber, Management Consulting Dr. Gerking, Inzlingen</i>
11:10 Uhr	Megatrend Gekühlte Frucht – die neue Kategorie <i>Sebastian Schaeffer, Geschäftsführer Vertrieb, SCHWARTAUER WERKE GmbH &amp; Co. KGaA; Marco Atzberger, Mitglied der Geschäftsleitung, EHI Retail Institute GmbH</i>	11:15 Uhr	Kundenreaktion bei OoS: Empirische Befunde zu verschiedenen Produktkategorien und Optimierungspotenzialen <i>Prof. Dr. Roland Helm, Lehrstuhlinhaber, Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre sowie Absatzwirtschaft, Marketing und Handel, Unilever Stiftungslehrstuhl, Friedrich-Schiller-Universität Jena</i>
11:35 Uhr	Mikro-Category Management, die Zukunft liegt in der marktindividuellen Optimierung <i>Aleksandar Adamovic, Category Manager, Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG; Guido Empen, Zert. Category Manager, aktiv-frisch-markt Manfred Gebauer GmbH</i>	11:40 Uhr	Optimierung der Verkaufsprozesse mit RFID <i>Rainer Jilke, Projektleiter RFID, Karstadt Warenhaus GmbH, Essen</i>
12:00 Uhr	Eine Zukunftsvision wird Wirklichkeit – der mobile Einkaufsassistent auf dem Kundenhandy <i>Jens Eckoldt, Retail Innovation, MGI Metro Group Information Technology GmbH; Julia Archer, Category Management, Danone GmbH</i>	12:05 Uhr	Integrierte Einkaufs- und Logistikplattform – eine gemeinsame Vertriebs- und Fulfillmentlösung als Bindeglied zwischen Hersteller und Handel <i>Marco Hill, Supply Chain Manager – Supply Network Operations, Procter &amp; Gamble Service GmbH, Schwalbach am Taunus; Guido Koch, Leiter Produktmanagement und Verkauf, PostLogistics AG, Dintikon, Schweiz</i>
12:25 Uhr	Die CM-Toolbox advanced – das Werkzeug für die tägliche Praxis <i>Inga Natrop, Junior-Projektmanagerin, GS1 Germany GmbH; Bettina Lambert, Category Manager, Pernod Ricard Deutschland GmbH</i>	12:30 Uhr	Ausführliche Abschlussdiskussion und Zusammenfassung durch den Moderator

## Workshop für die Praxis

11:00 Uhr – 13:00 Uhr

**Workshop: Supply Chain Management**  
Supply Chain Management – Kooperation in der Wertschöpfungskette  
*Matthias Haubenreißer, Senior-Projektmanager, GS1 Germany GmbH*

Mehr Informationen zu den Workshops finden Sie im Internet unter: [www.ecrtag.gs1-germany.de](http://www.ecrtag.gs1-germany.de)

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl pro Workshop begrenzt ist. Daher bitten wir um verbindliche Anmeldungen für die Workshops (im Anmeldeformular), die in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

## Aktionen im ECR-Village:

### Triff den Redner

3. September 2009

11:30 Uhr und 13:00 Uhr

4. September 2009

10:30 Uhr

### Wii-Challenge

3. September 2009

11:30 Uhr, 13:00 Uhr und 16:00 Uhr

4. September 2009

10:30 Uhr und 13:00 Uhr



ECR-Abend in Dresden: „Sachsen genießen“

# Networking à la carte!

Gemeinsam mit GS1 Germany und der freundlichen Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft laden sächsische und weitere führende Unternehmen als Gastgeber zum diesjährigen ECR-Abend ein.



Erleben Sie unter dem Motto „Sachsen genießen“ eine kommunikative Atmosphäre, Live-Musik vom Feinsten und kulinarische Köstlichkeiten aus der Region vom altböhmischen Lendenbraten bis zum Leipziger Allerlei. Kurzum: Genießen Sie einen entspannten ECR-Networking-Abend in einer der angesagtesten Locations in Dresden – der Erlebnismanufaktur Eventwerk!



So schmeckt mein Tag



So schmeckt Natur!



SÄCHSISCHE  
WINZERGENOSSCHAFT  
MEISSEN



## Mit der Bahn für € 99 zum ECR-Tag und zurück

In Kooperation mit der Deutschen Bahn bieten wir Ihnen attraktive Sonderkonditionen für Ihre Fahrt zum 10. ECR-Tag. Reisen Sie mit der Bahn entspannt und kostengünstig nach Dresden. Schonen Sie Ihr Reisebudget und schützen Sie die Umwelt.

Der Ticketpreis für die Hin- und Rückfahrt nach Dresden beträgt – bundesweit von jedem DB-Bahnhof: 2. Klasse € 99 / 1. Klasse € 159.

Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der DB genutzt werden, auch der ICE. Die Tickets gelten zwischen dem 01. und 06. September 2009. Buchbar ist das Angebot ab sofort unter der Hotline 01805 - 31 11 53\* mit dem Stichwort: „ECR-Tag“.

\*Telefonkosten aus dem Netz der Deutschen Telekom: 14 Ct/Min. Die Hotline ist Montag bis Samstag von 08:00 bis 21:00 Uhr erreichbar.

## Attraktive Begleitprogramme: Wollen Sie mehr von Dresden sehen?

### Sightseeing-Jogging

Machen Sie sich fit für den ECR-Tag und erleben Sie dabei Dresden von seinen schönsten Seiten! Das Sightseeing-Jogging am Morgen bietet Ihnen an beiden Kongresstagen eine perfekte Verbindung aus Fitness, außergewöhnlicher Stadterkundung und ein Gemeinschaftserlebnis der besonderen Art.

Startpunkt ist das ICD. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Startzeit am 3. September: 07:00 Uhr

Startzeit am 4. September: 06:45 Uhr

### Verlängerungswochenende

Verlängern Sie Ihren Aufenthalt in Dresden um das Wochenende und genießen Sie die Stadt in aller Ruhe. Erleben Sie Dresden „hautnah“ bei einer Stadtführung und begegnen Sie einer Vielzahl einmaliger Kunstwerke in den Museen.

Besuchen Sie bei einem Ausflug nach Meißen die erste Europäische Porzellanmanufaktur oder unternehmen Sie einen geführten Spaziergang durch die Parkanlagen von Pillnitz mit anschließender Schifffahrt auf einem historischen Schaufelraddampfer.

Unser Partner, Culture Non Stop, hat ein attraktives Programm zusammengestellt. Informieren Sie sich und buchen Sie direkt unter [www.n-a-c-k-e.de](http://www.n-a-c-k-e.de). Dort ist man Ihnen gern in Fragen der Programmgestaltung Ihres Wochenendes behilflich und stellt auch für mitreisende Partner auf Wunsch ein passendes Programm zusammen.

## Neu: Eintages-Ticket

Der 10. ECR-Tag bietet Ihnen in diesem Jahr die Gelegenheit, zu einem reduzierten Teilnahmepreis an nur einem der beiden Kongresstage teilzunehmen. Das Eintages-Ticket beinhaltet – unabhängig vom gewählten Tag – in jedem Fall den Besuch des ECR-Abends am 3. September 2009 (siehe Anmeldeformular).

ECR-Village:

# Meetingpoint der Macher

Networking, Erfahrungsaustausch und der Start neuer Kooperationen – der persönliche Kontakt steht im Vordergrund für die Besucher des ECR-Village. In der entspannten Lounge-Atmosphäre des gut besuchten Teilnehmer-Treffs diskutieren Unternehmensvertreter unterschiedlicher Funktionen aktuelle Herausforderungen und Zukunftstrends der Branche.

Zudem bietet das ECR-Village seinen Besuchern auch in diesem Jahr wieder Gelegenheit zur aktiven Teilnahme am Geschehen:

### Aktion: Triff den Redner

Treffen Sie in den Kongresspausen die zuvor gehörten Referenten des Plenums in lockerer Gesprächsrunde, fragen Sie nach oder tauschen Sie Meinungen aus.

3. September, 11:30 Uhr und 13:00 Uhr

4. September, 10:30 Uhr

### Aktion: Wii-Challenge

Ein spannendes Rennen gefällig? Stellen Sie sich gemeinsam oder im Wettstreit mit anderen Teilnehmern der Herausforderung „Mario Kart“ an der Wii-Station!

3. September, 11:30 Uhr, 13:00 Uhr und 16:00 Uhr

4. September, 10:30 Uhr und 13:00 Uhr



### Meeting-Assistent

Treffen Sie problemlos Ihre gewünschten Gesprächspartner oder knüpfen Sie neue Kontakte – der Meeting-Assistent macht's möglich! Rechtzeitig vor der Veranstaltung erhalten Sie einen individuellen Log-in-Code, mit dem Sie den Kontaktwunsch zu einem bestimmten Teilnehmer per eMail oder SMS mitteilen können. Der Meeting-Assistent übermittelt Ihren Kontaktwunsch und teilt Ihnen die Antwort des gewünschten Gesprächspartners mit.

Das ECR-Village wird unterstützt von:



## Anmeldung

Fax +49 221 94714-590

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen. Für weitere Anmeldungen bitte kopieren.

Internet: www.ecrtag.gs1-germany.de

Oder per Post: GS1 Germany GmbH, Maarweg 133, D-50825 Köln

### Ich nehme am 10. ECR-Tag teil:

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Firma/Institution \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_ Länderkennzeichen, PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefax \_\_\_\_\_

eMail \_\_\_\_\_

### Komplettprogramm

3. + 4. September 2009  
Teilnahmegebühr: € 1.195 zzgl. ges. MwSt.; beinhaltet Zugang zum Kongress, zur Ausstellung und Abendveranstaltung am 03.09.09 sowie Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

### Option „Eintages-Ticket“

3. September 2009  4. September 2009  
Teilnahmegebühr: € 795 zzgl. ges. MwSt.; beinhaltet Zugang zum Kongress, zur Ausstellung und Abendveranstaltung am 03.09.09 sowie Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

### Abendveranstaltung

Ich nehme an der Abendveranstaltung teil.  
 Ich kann leider nicht an der Abendveranstaltung teilnehmen.

### Akademische Partnerschaft ECR Deutschland

Wissenschaftliches Mitglied  
Teilnahmegebühr: € 400 zzgl. ges. MwSt.; beinhaltet Zugang zum Kongress, zur Ausstellung und Abendveranstaltung am 03.09.09 sowie Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.  
 Student  
Teilnahmegebühr: € 150 zzgl. ges. MwSt. (2 Tage) oder € 75 zzgl. ges. MwSt. (1 Tag); beinhaltet Zugang zum Kongress und zur Ausstellung sowie Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

### Funktion:

Geschäftsführer(in), CEO, Direktor(in)  Assistent(in)  Abteilungs-/Bereichsleiter(in)  
 Journalist(in), Redakteur(in)  Manager(in)  Referent(in) Politik, Verband  
 Sachbearbeiter(in)  Student(in), Auszubildende(r)  
 Wiss. Mitarbeiter(in)  Sonstige \_\_\_\_\_

### Bereich:

CM/Trademarketing  Customer Service  Einkauf  
 Finanzen/Controlling  Forschung/Entwicklung  Geschäftsführung  
 IT/EDV  Logistik/SCM  Marketing/MaFo  
 Organisation  Personal  Politik  
 Presse/PR  QS  Produktion  
 Recht  Vertrieb/KAM  Wissenschaft  
 Sonstiger \_\_\_\_\_

### Branche:

Handel  Industrie  Presse/Medien  
 Logistik-Dienstleister  IT-Dienstleister  Beratungsunternehmen  
 Verband  Öffentlicher Dienst  Sonstige \_\_\_\_\_

### Geschäftsfeld:

DIY  FMCG  Getränke  
 Pharma/OTC  Textil  Sonstiges \_\_\_\_\_

### Anzahl Mitarbeiter:

bis 10  11-50  51-250  251-1.000  über 1.000

### Fach-Foren (bitte pro Tag nur ein Forum auswählen):

3. September 2009

Forum Shopper Research + Wege erfolgreicher Verbraucheransprache  
 Forum Einkauf + Key Account Management  Forum Logistik I  Forum Technologie

4. September 2009

Forum Verpackung  Forum Category Management  
 Forum Logistik II  Forum Technologien + Standards

**Workshops** (Die Anmeldung für die Workshops ist verbindlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.):

3. September 2009  Workshop Category Management  
4. September 2009  Workshop Supply Chain Management

### Ggf. abweichende Rechnungsanschrift:

\_\_\_\_\_

Ich melde mich unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen verbindlich an.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift / Stempel \_\_\_\_\_

### Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 31.07.2009 möglich; sie muss schriftlich erfolgen. Bei Absagen nach dem 31.07.2009 wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich gestellt werden. Programmänderungen aus dringlichem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

ECR-Marktplatz:

# Zukunftsmesse für Umsetzer

Der konferenzbegleitende ECR-Marktplatz ist für alle Anwender und Praktiker von ECR der ideale Ort, sich im Gespräch mit Experten und anhand zahlreicher Exponate und Live-Demonstrationen einen aktuellen Überblick zu verschaffen. Rund 40 Dienstleistungsunternehmen präsentieren hier auf 3.000 qm Ausstellungsfläche die neuesten kundenorientierten Lösungen und innovative Tools für die Umsetzung von ECR-Strategien.



## Sponsoren und Medienpartner

### Sponsoren



### Medienpartner



Germany

### Organisation

GS1 Germany GmbH  
Maarweg 133, D-50825 Köln  
Tel.: +49 221 94714-555  
Fax: +49 221 94714-590  
marketing@gs1-germany.de  
www.gs1-germany.de

### Ansprechpartner

Heiner von Brachel  
Tel.: +49 221 94714-445  
Fax: +49 221 94714-595  
vonbrachel@gs1-germany.de

Mareile Seekamp  
Tel.: +49 221 94714-528  
Fax: +49 221 94714-595  
seekamp@gs1-germany.de